

Vorstandsbericht für die konf am 12.8.13

FRIAS-PM

Der Vorstand hat eine Pressemitteilung zur Zusage des Landes sie werde das FRIAS zu einem Drittel finanzieren, wenn der Bund und die Uni sich auch je zu einem Drittel beteiligen, geschrieben. In dieser Pressemitteilung haben wir darauf hingewiesen, dass wir betonen, dass es sehr wichtig ist, dass die Lehre unter der Weiterfinanzierung nicht leiden darf. Außerdem haben wir kritisiert, dass wir in die Erarbeitung des neuen FRIAS-Konzepts nicht involviert waren. Des weiteren haben wir daran erinnert, dass beim Fachschaften-Rektoratstreffen versprochen wurde, dass das FRIAS nur weiter betrieben wird, wenn es komplett extern finanziert wird. Die Pressemitteilung findet ihr hier: <http://www.u-asta.uni-freiburg.de/politik/pms/pm-2013/2013-07-29/>

Sonder-Jour-Fixe wegen der Pressemitteilung zum FRIAS

Wir waren am Freitag den 9.8. um 8.30 zu einem Sonder-Jour-Fixe wegen unserer PM ins Rektorat geladen. Schanz, Neuhaus und Schiewer waren anwesend. Sie haben uns erklärt, dass laut ihnen die Lehre unter der Weiterfinanzierung des FRIAS nicht leiden werde und dass die Drittelfinanzierung der Uni über Drittmittelinwerbung finanziert werden soll. Außerdem haben sie uns, jetzt nachdem das Konzept für das FRIAS zum Großteil sicherlich schon erarbeitet ist, angeboten, dass ein*e Studi zum nächsten Projektgruppen Treffen für das FRIAS eingeladen wird.

LAK in Heidelberg

Am Sonntag den 11.8. war eine Landesastenkonzferenz in Heidelberg. Der Vorstand war gemeinsam mit dem Lehramtsreferat dort. Es wurde über das Landesweite Semesterticket gesprochen, denn der AK Semesterticket hat sich mit der grünen Landtagsfraktion getroffen. Die wollen nichts mehr davon wissen, dass sie das landesweites Semesterticket in den Koalitionsvertrag geschrieben haben. Sie befürchten, dass ein landesweites Semesterticket dazu führt, dass mehr Studis mit dem öffentlichen Nahverkehr fahren. Außerdem wurde eine Stellungnahme zu den Regioworkshops verabschiedet. Hier wurde vor allem gefordert, dass es keine Zulassungsbeschränkung für die Masterbewerbungen gibt. Dieser Stellungnahme haben wir zugestimmt, da sie durch die bestehenden u-asta Beschlüsse gedeckt wird. Außerdem wurde über die Lehramtsreform gesprochen. Die nächste LAK findet am 28./29.September bei uns an der Uni Freiburg statt. Hier wird am Samstag über die Satzung für die LAK und die Lehramtsreform gesprochen. Am 29.September wird das neue LAK-Präsidium gewählt. Jörg und Sophia werden sich wieder bewerben. Sophia ist seit vier LAKs im Amt und war seitdem bei nur einer LAK anwesend.

Perspektiventreffen

Es haben mehrere Perspektiventreffen stattgefunden. Hier wurde über die Ausschreibung des*der Haushaltsbeauftragten gesprochen und erste Erarbeitung zum Wirtschaftsplan vorgenommen.

AK StuRa-Treffen

Der AK StuRa-gestalten hat sich am 9.8. nochmals getroffen und alle offenen Fragen fertig erarbeitet. Das ganze wird jetzt wohl von Hermann in einen Text gegossen. Die Ergebnisse des AKs findet man hier: <https://pad.uebergebuhr.de/stura-gestalten>